

## Russische Truppen warfen sechs Fliegerbomben auf Saporischschja ab: Brände wüten

**23.09.2025**

In der Nacht zum 23. September griffen die russischen Besatzungstruppen Saporischschja mit sechs hochexplosiven Luftbomben (HEA) an. Die zivile Infrastruktur und Wohngebäude wurden getroffen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Nacht zum 23. September griffen die russischen Besatzungstruppen Saporischschja mit sechs hochexplosiven Luftbomben (HEA) an. Die zivile Infrastruktur und Wohngebäude wurden getroffen.

**Quelle:** Leiter der regionalen Militärverwaltung von Saporischschja Ivan Fedorow

**Direkte Ansprache:** „In der zweiten Nacht in Folge greifen die Russen Saporischschja massiv an. Die zivile Infrastruktur und Häuser werden angegriffen. Zuvor hat der Feind die nächtliche Stadt mit sechs Flugabwehraketen beschossen.“

**Einzelheiten:** Nach Angaben des Leiters der regionalen Militärverwaltung verursachten die Angriffe Brände in privaten Wohngebäuden und auf dem Gebiet der industriellen Infrastruktur.

Der SES berichtete, dass sich möglicherweise eine Person unter den Trümmern eines zerstörten Gebäudes befindet. Die Zahl der Opfer wird noch geklärt.

**Hintergrund:**

- Am 22. September gegen halb sechs Uhr morgens warfen die russischen Streitkräfte 10 gelenkte Luftbomben auf Saporischschja ab, die Autos zerstörten und beschädigten und Brände auslösten; drei Menschen wurden getötet und vier verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 181

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.